



Erfahren.

Erneuernd.

Bürgernah.

Zukunft Varel, K.-H. Funke, Zum Jadebusen 177, 26316 Varel

An die Stadt Varel
Der Bürgermeister
Windallee 4

26316 Varel



Karl-Heinz Funke
Fraktionsvorsitzender im
Rat der Stadt Varel

Zum Jadebusen 177
26316 Varel-Dangast

Telefon: 0 44 51 / 65 20

Telefax: 0 44 51 / 80 95 80

E-Mail: Karl-Heinz.Funke@Zukunft-Varel.de

Varel, den 19. September 2013

Beschluss des Rates vom 19.06.2013 – Umsetzung des Dangast – Konzeptes .

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

nach dem Willen der Mehrheitsgruppe im Rat der Stadt Varel sollen in Dangast umfangreiche bauliche Veränderungen, Erhöhung des Kukshörner Deiches, Schaffung eines neuen Strandportals und Anbindung und Erweiterung des Quellbades, durchgeführt werden. Gegen die Umsetzung dieser Pläne wendet sich die Bürgerinitiative Dangast. Sie möchte ein Bürgerbegehren und einen Bürgerentscheid herbeiführen. Im ersten Anlauf wurde das Bürgerbegehren jedoch mit einer Begründung abgelehnt, die von ZUKUNFT VAREL nicht nachvollziehbar ist. Aus der Presse konnten wir entnehmen, dass Sie keine weiteren Einsprüche gleich welcher Art erwarten. Außerdem haben Sie eine Hilfestellung bei der Abfassung des Bürgerbegehrens aus „verständlichen Gründen“ abgelehnt. Es kommt jedoch anders: Die Bürgerinitiative hat Klage gegen die Stadt Varel erhoben. Da das Verhalten der Stadt außerordentlich bürgerfeindlich ist, andererseits Bürgerinteressen großes Gewicht vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit beigemessen wird, erscheint der Schritt der Bürgerinitiative durchaus nicht aussichtslos.

Trotz der anstehenden Klage werden die beabsichtigten Maßnahmen vorangetrieben, um unter Missbilligung des Bürgerwillens Fakten zu schaffen. ZUKUNFT VAREL stellt hiermit an den Rat der Stadt Varel folgenden Antrag:

Der Rat möge beschließen:

Die Planung und Durchführung der im Nordseebad Dangast auf Grund des Ratsbeschlusses vom 19.06.2013 beabsichtigten Maßnahmen werden solange zurückgestellt, bis ein rechtskräftiges Urteil des Verwaltungsgerichts vorliegt.

Es wird gebeten, vorstehenden Antrag dem Rat in seiner nächsten Sitzung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Funke